

# Digitalisierung und Bibliothek

Impulsreferat im Seminar Digitalisierung und Bildung.

19.07.2018. Thorsten Lemanski



**Die Digitalisierung hat Bibliotheken bereits grundlegend verändert...**

**... und wird sie noch grundlegender verändern.**

**Die ULB unterstützt Forschung, Lehre, Studium und Weiterbildung mit...**

- Literatur
- Wissenschaftlicher Information
- Dienstleistungen

**Und wie? Klassischerweise durch:**

- Sammeln
- (Auf-)Bewahren
- Erschließen und Verfügbar-Machen



## Bibliotheken sammeln wissenschaftliche Literatur & Information

### Traditionellerweise

- Bücher
- Zeitschriften
- Graue Literatur
- Autografen

### Seit Digitalisierung zusätzlich v.a.

- E-Books
- Elektronische Zeitschriften
- Datenbanken...

## Unterschiede zwischen traditionellen und „Neuen“ Medien

- Physisch vs. Virtuell
- 1 Buch = 1 Leser vs. 1 E-Book = n Nutzer
- 1 Nutzungsmodalität vs. Verschiedene Nutzungsmodalitäten (techn. Voraussetzungen, n Nutzer, Zugriffsbeschränkung z.B. über IP-Range, Speichern/Drucken)
- Aufstellung im Regal vs. Verlinkung/Zugang sicherstellen
- Besitz vs. Zugang (Kauf vs. Lizenz)  
Bei Ende der Lizenz auch kein Zugriff mehr auf das „Archiv“
- Was ist eigentlich der Bestand der Bibliothek?

## Ganz profane Herausforderungen:

- E-Book ist meist 3-4mal so teuer wie ein Printbuch.  
Was soll die Bibliothek „kaufen“?
- Bei E-Only-Strategie hieße das: entsprechend weniger Bücher.
- Oft erscheinen die E-Books mit einer Verzögerung von mehreren Monaten nach dem Print-Buch.  
Warten oder sofort kaufen?
- Elektronische Literatur wird gerne in Paketen angeboten, vor allem Zeitschriften werden so vermarktet, dass wichtige Titel nur zusammen mit wenig nachgefragten angeboten werden
- Lizenziertes Zugang müsste regelmäßig geprüft werden.  
Welche rechtliche Handhabe hat eine Bibliothek, wenn ein best. Werk vom Verlag nicht mehr angeboten wird?



## **Erschließen und Verfügbar-Machen geht meist Hand in Hand.**

(Was nicht erschlossen ist, kann nicht gefunden und genutzt werden.)

### **Erschließen**

= Bibliotheksbestand wird formalen und inhaltlichen Kriterien beschrieben und dadurch findbar

Über Führen eines Katalog = Verzeichnis aller Bestände einer Bibliothek mit Verweis zum Standort

Kataloge bieten seit jeher mehrere Sucheinstiege: über Inhalt (Schlagworte, Systematik) oder formale Kriterien wie Autor und Titel

### **Verfügbar-Machen**

Im Klassischen Sinne: Vor-Ort-Nutzung, Ausleihe

Neue Medien: technisch Zugang zu Inhalten ermöglichen

## Gedruckter Katalog von 1843

Mit 4.896 Titeln

Ergänzungen zunächst  
handschriftlich,

dann in Form von  
Nachtragskatalogen

Unterteilung in 12 Fachgebiete,  
innerhalb derer die Einträge  
alphabetisch nach Titel, ggf. nach  
Autor geordnet sind.  
Außerdem gab es ein  
Autorenregister.

IV

### Uebersicht.

<b>I. Bücherkunde und Litteratürgeschichte.</b> (Geschichte der Buchdruckerkunst; Bücherverzeichnisse; Bibliothekswissenschaft; Litteratüsch - Kritische Schriften; Litteratürgeschichte; Gelehrten - Geschichte; hohe Schulen.) N. 1 bis 180 . . . . .	S. 1.
<b>II. Philologie.</b> (Alte und neue Sprachen; alte Klassiker; Opuscula.) N. 180 bis 846. . . . .	S. 13.
<b>III. Philosophie.</b> (Allgemeine und abhandelnde Schriften; Systeme; Lehrsätze; Naturrecht; Ethik; Erziehung.) N. 847 bis 1097 . . . . .	S. 57.
<b>IV. Mathematik.</b> (Reine und angewandte.) N. 1098 bis 1148 . . . . .	S. 73.
<b>V. Naturwissenschaften.</b> (Physik; Chemie; Mechanik; Statik; Hydraulik; Aërometrie; Licht und Wärme; Optik; Magnetismus; Electricität; Astronomie.) N. 1149 bis 1288. . . . .	S. 78.
<b>VI. Naturgeschichte.</b> (Mineralogie; Botanik; Tierkunde.) N. 1289 bis 1366 . . . . .	S. 83.
<b>VII. Gewerbkunde.</b> (Bergbau; Land- und Forstwissenschaft; Viehzucht; Jagd und Fischerei; Technologie; Civil - Wasser - Strassen - Schiff- und Kriegshaukunst; Handel.) N. 1367 bis 1394 . . . . .	S. 91.
<b>VIII. Geschichte.</b> (Mit Einschluss aller Hülfswissenschaften.) N. 1395 bis 3055 . . . . .	S. 105.
<b>IX. Jurisprudenz.</b> (Civil - Criminal - Feodal- und Kirchenrecht.) N. 3056 bis 3814 . . . . .	S. 208.
<b>X. Staatswissenschaften.</b> (Regierungshandl.; Politik; Staatsverfassung; Staatswirtschaft; Gesetzgebung; Regales; Sicherheits- und Wohlfahrtspolitik.) N. 3815 bis 4317 . . . . .	S. 259.
<b>XI. Schöne Künste und Wissenschaften.</b> (Zeichnende; Rede- und Dichtkunst; Musik.) N. 4318 bis 4740 . . . . .	S. 293.
<b>XII. Vermischte Schriften.</b> N. 4741 bis 4890. . . . .	S. 316.

## Ab 1964: Katalogkarten

Verschiedene Kataloge werden geführt, v.a.

- Alphabetischer Katalog
- Schlagwortkatalog

Neue Karten können jederzeit eingefügt werden => höhere Aktualität





Digitalisierung Bildung

Alle Felder

Suchen

Erweiterte Suche  Behalte die Filtereinstellungen.

Bücher (142)

Artikel (352)

## Volltexte und Aufsatznachweise aus Datenbanken

Treffer 1 - 20 von 352

Treffer pro Seite 20

Sortieren Relevanz

Alles auswählen [E-Mail](#) [Export](#) [Drucken](#) [Speichern](#)

- 1  **Digitalisierung : Bildung | Technik | Innovation** , 2017 ☆  
**Buch**  
[Online Zugang](#)
- 2  **Medienkompetenz und digitale Bildung** aus medienpädagogischer Perspektive - Bericht für das Grünbuch "Digitalisierung und Politik" des Zukunfts- und Verfassungsausschuss des österreichischen Bundesrates. , 2017 ☆  
**Zeitschrift**  
[Online Zugang](#)  
**Autoren:** Christian Swertz  
**Quelle:** Medienimpulse, Vol 2017, Iss 1 (2017)
- 3  **Bildung** zukunftsfähig machen Neuer Forschungsschwerpunkt „Digitalisierung“, Diversität, Lebenslanges Lernen. Konsequenzen für die Hochschulbildung' , 2017 ☆  
**Fortsetzung**  
[Online Zugang](#)  
**Quelle:** DUZ Magazin. (8):8-10
- 4  **Digitalisierung Bildung / Technik / Innovation** , 2017 ☆  
**Online Zugang**
- 5  **Digitalisierung Bildung / Technik / Innovation** , 2017 ☆  
**Online Zugang**
- 6  **Medienkompetenz und digitale Bildung** aus medienpädagogischer Perspektive - Bericht für das Grünbuch "Digitalisierung und Politik" des Zukunfts- und Verfassungsausschuss des österreichischen Bundesrates. , 2017 ☆  
**Zeitschrift**  
[Online Zugang](#)  
**Quelle:** Medienimpulse, Vol 2017, Iss 1 (2017)

### Artikel Suchoptionen

- Volltext
- Peer Reviewed
- Suche auf Artikel-Volltext ausweiten

### Treffer einschränken

Erscheinungsjahr ▲

Von: Bis:

1712 2018 OK

Format ▲

Zeitschriften (101)

Magazine (81)

Bücher (76)

Reports (28)

Konferenzberichte (8)

Dissertationen (8)

mehr ▼

Schlagwort ▼

Sprache ▼

Verlag ▼

Veröffentlicht in ▼

Geographie ▼

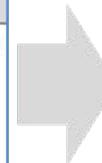
Quelle ▼

# Erschließen und verfügbar-Machen: Verlinken

The screenshot shows the search results for 'Fronto-parietal cingulo-opercular network' in the 'Katalog plus Artikel' view. The search results are sorted by relevance and show one result: 'Fronto-parietal and cingulo-opercular network integrity and cognition in health and schizophrenia' by Sheffield, Julia M. et al. The page includes navigation links like 'Portale', 'ULB-Katalog', and 'Intranet', and a search bar with the query 'Fronto-parietal cingulo-opercular network'.



This page provides details for the search result. It shows the title 'Fronto-parietal and cingulo-opercular network integrity and cognition in health and schizophrenia' and the source 'Neuropsychologia [0028-3932] Sheffield, Julia M. yr:2015 vol:73 pg:82 -93'. It also indicates that the full text is available via Elsevier ScienceDirect Journals and includes input fields for year (2015), volume (73), issue, and page (82).



The screenshot shows the Elsevier ScienceDirect article page for 'Fronto-parietal and cingulo-opercular network integrity and cognition in health and schizophrenia'. It includes the journal title 'Neuropsychologia', volume information 'Volume 73, July 2015, Pages 82-93', and the full list of authors: Julia M. Sheffield, Grega Repovs, Michael P. Harms, Cameron S. Carter, James M. Gold, Angus W. MacDonald III, J. Daniel Ragland, Steven M. Silverstein, Douglass Godwin, and Deanna M. Barch. The page also features a 'Download PDF' button and a 'Show more' link.

The screenshot shows a Google Scholar search interface. At the top, the Google logo is on the left, and a search bar contains the text "Fronto-parietal and cingulo-opercular network integrity and cognition in health and schizophrenia" with a search button to its right. Below the search bar, the word "Scholar" is displayed in red. The main content area shows two search results. The first result is titled "Fronto-parietal and cingulo-opercular network integrity and cognition in health and schizophrenia" and is labeled "Artikel". It includes the authors "JM Sheffield, G Repovs, MP Harms, CS Carter..." and the journal "Neuropsychologia, 2015 - Elsevier". A snippet of the abstract is provided, along with citation information: "Zitiert von: 1 Ähnliche Artikel Alle 3 Versionen In BibTeX importieren Speichern Mehr". To the right of this result is a link for "Volltext ULB Düsseldorf". The second result is titled "Fronto-Parietal and Cingulo-Opercular Network Integrity and Global Cognition in Health and Schizophrenia" and is also labeled "Artikel". It lists the author "JM Sheffield - 2014 - openscholarship.wustl.edu" and includes a similar abstract snippet and citation information. On the left side of the search results, there are several filters: "Meine Bibliothek", "Beliebige Zeit" (with sub-options for "Seit 2015", "Seit 2014", "Seit 2011", and "Zeitraum wählen..."), "Nach Relevanz sortieren", "Nach Datum sortieren", "Web-Suche", and "Seiten auf Deutsch".



## Wie wird die Langzeitverfügbarkeit sichergestellt?

- Print-Medien werden entsprechend gelagert, ggf. restauriert  
Hoher Aufwand => Entscheidung, welche Titel man bewahren will/muss. Außerdem: Nationalbibliothek
- Digitale Medien sind wesentlich flüchtiger.
- In welchem Format sollen die Medien archiviert werden? Wie wird sichergestellt, dass die entsprechende Software zur Nutzung ebenfalls zur Verfügung steht?  
„Technology Watch“ => ständige Konvertierung der Dateien
- Wer macht das für die E-Books? Die Bibliotheken können dies nicht tun, da sie die entsprechenden Daten nicht besitzen.  
=> „Versicherungsunternehmen“ wie z.B. Portico

# Bewahren, Erschließen und Verfügbar machen: Retro-Digitalisierung



## **Catalogue Enrichment (aktuelle Literatur)**

Inhaltsverzeichnisse werden gescannt und volltextindexiert

Einbindung des Volltextes in den Suchindex

=> Verbesserung der Recherche

Einbindung der Images in die Katalogaufnahme

=> Nutzer kann sich bei Recherche das Inhaltsverzeichnis ansehen

## **Elektronische Semesterapparate (aktuelle Literatur)**

Teile von Werken werden gescannt, volltextindexiert und einer Gruppe (z.B. Seminar) zugriffsbeschränkt online für eine befristete Dauer zur Verfügung gestellt

## Retro-Digitalisierung

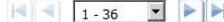
- Digitalisierung von gemeinfreien, historisch bedeutsamen Werken und Online-Bereitstellung
- Verfügbar-Machen von Historischen Werken, deren Nutzung sonst nur mit Hürden möglich wäre (Einsicht nur im Sonderlesesaal, keine Kopien etc.)
- Erweiterung der Nutzungsmöglichkeiten, v.a. durch Volltexterkennung
- Gleichzeitig Schonung der Originale, da viele Forschungsfragen am Digitalisat geklärt werden können
- Sicherung des Inhalts für den Fall von Katastrophen (Köln, Weimar)

# Bewahren, Erschließen und Verfügbar machen: Retro-Digitalisierung

Digitale Sammlungen ▶ Sammlung Vester (DFG) ▶ Kräuter- und Pflanzenbücher ▶ 18. Jh.

ULB

Titel Inhalt Übersicht Seite



Digitale Sammlungen

Fachgebiete

Besondere  
Sammlungen

Titellisten

Titel

Verfasser / Beteiligte

Ort

Drucker / Verleger

Jahr

Neuzugänge

Tag Clouds

Verfasser / Beteiligte

Orte

Drucker / Verleger

Jahr

Service

A compleat history of drugs ▶ 1 (1712) ▶ Vorderdeckel



[1]



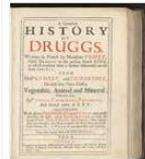
[2]



[3]



[4]



[5]



[6]



[10]



[11]



[12]



[13]



[14]



[15]



[19]



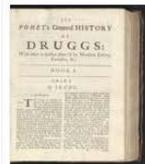
[20]



[21]



[22]



[23] 1



[24] 2



# Bewahren, Erschließen und Verfügbar machen: Retro-Digitalisierung

MS-D-12 - Graduale > Gesänge > Hec est dies...



# Bewahren, Erschließen und Verfügbar machen: Retro-Digitalisierung

Heinrich Heine

HEINRICH HEINE  
UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

Encyklopädie des gesamten Erziehungs- und Unterrichtswesens › Nachhilfecure - Philologenverein › N. ▾

Bildung

Alle 347 Seiten →

Digitale Sammlungen

Fachgebiete

Besondere  
Sammlungen

Titellisten

Titel

Verfasser / Beteiligte

Ort

Drucker / Verleger

Jahr

Neuzugänge

Tag Clouds

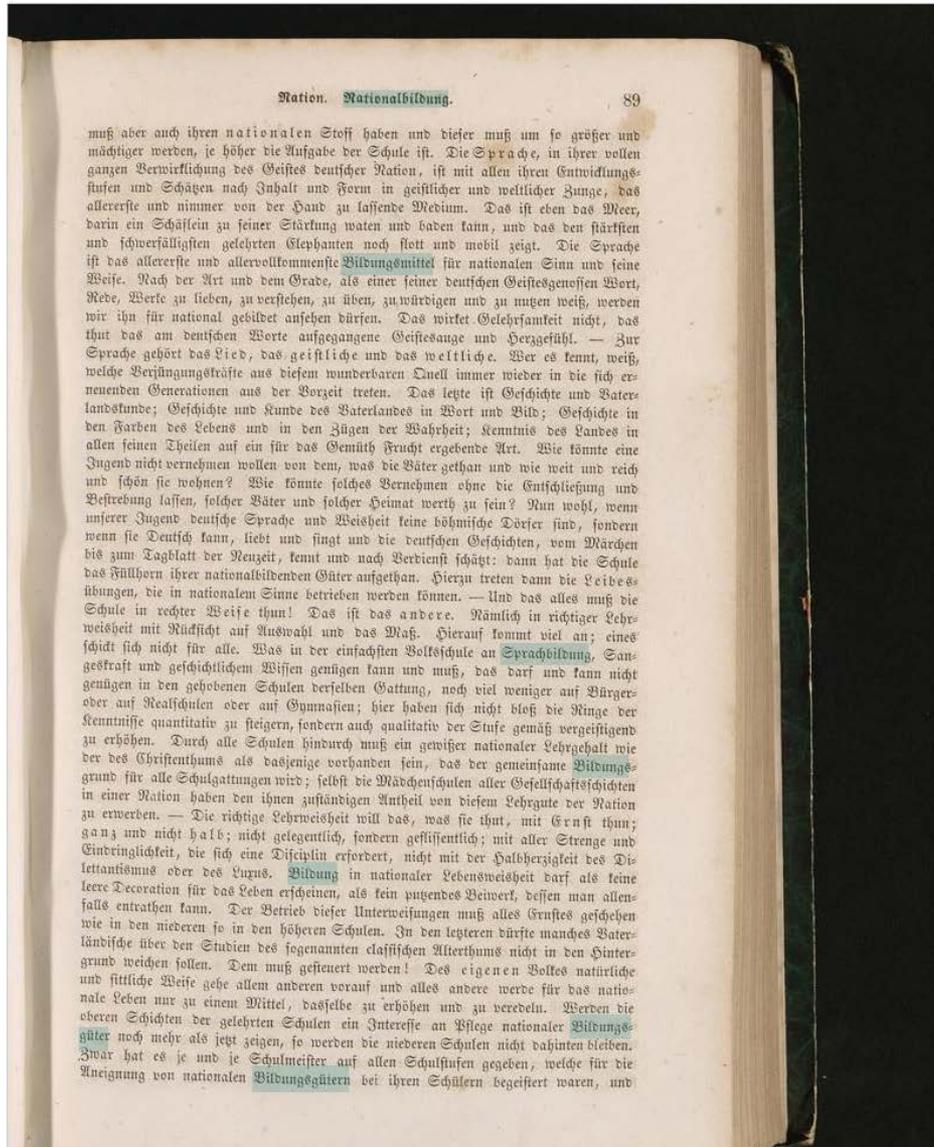
Verfasser / Beteiligte

Orte

Drucker / Verleger

Jahr

Service



Nation. Nationalbildung.

89

muß aber auch ihren nationalen Stoff haben und dieser muß um so größer und mächtiger werden, je höher die Aufgabe der Schule ist. Die Sprache, in ihrer vollen ganzen Verwirklichung des Geistes deutscher Nation, ist mit allen ihren Entwicklungsstufen und Schlägen nach Inhalt und Form in geistlicher und weltlicher Zunge, das allererste und nimmer von der Hand zu lassende Medium. Das ist eben das Meer, darin ein Schifflein zu seiner Stärkung waten und haben kann, und das den stärksten und schwerfälligsten gelehrten Elephanten noch flott und mobil zeigt. Die Sprache ist das allererste und allervollkommenste Bildungsmittel für nationalen Sinn und seine Weisheit. Nach der Art und dem Grade, als einer seiner deutschen Geistesgenossen Wort, Liebe, Werte zu lieben, zu verstehen, zu üben, zu würdigen und zu nutzen weiß, werden wir ihn für national gebildet ansehen dürfen. Das wirkt Gelehrsamkeit nicht, das thut das am deutschen Worte aufgegangene Geistesauge und Herzgefühl. — Zur Sprache gehört das Lieben, das geistliche und das weltliche. Wer es kennt, weiß, welche Verjüngungskräfte aus diesem wunderbaren Quell immer wieder in die sich erneuenden Generationen aus der Vorzeit treten. Das letzte ist Geschichte und Vaterlandsliebe; Geschichte und Kunde des Vaterlandes in Wort und Bild; Geschichte in den Farben des Lebens und in den Zügen der Wahrheit; Kenntnis des Landes in allen seinen Theilen auf ein für das Gemüth Frucht ergebende Art. Wie könnte eine Jugend nicht vernehmen wollen von dem, was die Väter gethan und wie weit und reich und schön sie wohnen? Wie könnte solches Vernehmen ohne die Entschlieung und Bestrebung lassen, solcher Väter und solcher Heimat werth zu sein? Nun wohl, wenn unserer Jugend deutsche Sprache und Weisheit keine böhmische Dörfer sind, sondern wenn sie Deutsch kann, liebt und singt und die deutschen Geschichten, vom Märchen bis zum Tagblatt der Neuzeit, kennt und nach Verdienst schätzt: dann hat die Schule das Füllhorn ihrer nationalbildenden Güter aufgethan. Hierzu treten dann die Leibesübungen, die in nationalem Sinne betrieben werden können. — Und das alles muß die Schule in rechter Weise thun! Das ist das andere. Nämlich in richtiger Lehrweise mit Rücksicht auf Auswahl und das Maß. Hierauf kommt viel an; eines schickt sich nicht für alle. Was in der einfachsten Volksschule an Sprachbildung, Sangeskraft und geschichtlichem Wissen genügen kann und muß, das darf und kann nicht genügen in den gehobenen Schulen derselben Gattung, noch viel weniger auf Bürgerschulen oder auf Realschulen oder auf Gymnasien; hier haben sich nicht bloß die Ringe der Kenntnisse quantitativ zu steigern, sondern auch qualitativ der Stufe gemäß verzeitigend zu erhöhen. Durch alle Schulen hindurch muß ein gewisser nationaler Lehrgehalt wie der des Christentums als dasjenige vorhanden sein, das der gemeinsame Bildungsgrund für alle Schulgattungen wird; selbst die Mädchenschulen aller Gesellschaftsständen in einer Nation haben den ihnen zuständigen Anteil von diesem Lehrgehalte der Nation zu erwerben. — Die richtige Lehrweise will das, was sie thut, mit Ernst thun; ganz und nicht halb; nicht gelegentlich, sondern gewissenhaft; mit aller Strenge und Eindringlichkeit, die sich eine Disziplin erfordert, nicht mit der Halbherzigkeit des Dilettantismus oder des Luxus. Bildung in nationaler Lebensweise darf als keine leere Decoration für das Leben erscheinen, als kein jugendes Weiwert, dessen man allenfalls entzathen kann. Der Betrieb dieser Unterweisungen muß alles Ernstes geschehen wie in den niederen so in den höheren Schulen. In den letzteren dürfte manches Vaterländische über den Studien des sogenannten klassischen Alterthums nicht in den Hintergrund weichen sollen. Dem muß gesteuert werden! Des eigenen Volkes natürliche und sittliche Weise gehe allem anderen voraus und alles andere werde für das nationale Leben nur zu einem Mittel, dasselbe zu erhöhen und zu veredeln. Werden die oberen Schichten der gelehrten Schulen ein Interesse an Pflege nationaler Bildungsgüter noch mehr als jetzt zeigen, so werden die niederen Schulen nicht dahinten bleiben. Zwar hat es je und je Schulmeister auf allen Schulstufen gegeben, welche für die Aneignung von nationalen Bildungsgütern bei ihren Schülern begeistert waren, und

UNIVERSITÄTS- UND  
LANDESBIBLIOTHEK  
DÜSSELDORF

Digitalisierung und Bibliothek

Impulsreferat im Seminar „Digitalisierung und Bildung“. 19.07.2018. Thorsten Lemanski

# Bewahren, Erschließen und Verfügbar machen: Retro-Digitalisierung

Digitale Sammlungen > Historische Zeitungen > Titel



ULB

Titel

Digitale Sammlungen

Fachgebiete

Besondere  
Sammlungen

Titellisten

Neuzugänge

Tag Clouds

Verfasser / Beteiligte

Orte

Drucker / Verleger

Jahr

Service



## Zeitung

**Titel** Bürger-Zeitung für Düsseldorf und Umgebung  
**Erschienen** Düsseldorf : Bleifuß, 1892 - 1901  
**Erscheinungsweise** Periodizität: tägl.  
**Online-Ausgabe** Düsseldorf : Universitäts- und Landesbibliothek, 2017  
**Periodizität** Daily  
**URN** urn:nbn:de:hbz:061:1-549511   
**ZDB-Nachweis** 2048513-X

## Lizenz



Public Domain Mark 1.0

## Klassifikation

[Fachgebiete](#) > [Geschichte](#) > [Deutsche Landesgeschichte, Rheinlande](#)  
[Besondere Sammlungen](#) > [Historische Zeitungen](#)

## Links

**Nachweis** [Nachweis in der ULBD](#)   
**Verfügbarkeit** [In meiner Bibliothek](#)  
**Archiv** [METS \(OAI-PMH\)](#)

## Jahrgänge

1892	PDF
1893	PDF
[Ohne Titel]	PDF

## Notiz

Die Zeitung befindet sich im Digitalisierungsprozess. Die einzelnen Jahrgänge werden fortlaufend freigegeben.

Textverlust durch beschädigte Vorlagen und enge Bindung.

Jg. 1896 Nr. 86, 87 fehlen in der Vorlage.

Jg. 1899 Nr. 26-49 und Nr. 61 fehlen in der Vorlage.

Jg. 1900 Nr. 299, 316, 354 fehlen in der Vorlage.



## Digital Humanities

- Anwendung von computergestützten Methoden und digitalen Ressourcen für geisteswissenschaftliche Fragestellungen, z.B. digitale Texteditionen, historische Analysen, quantitative Textanalyse
- (Retro-)Digitalisierung als Voraussetzung für den Forschungsprozess (Digitale Sammlungen als Forschungsdaten für die Geisteswissenschaften)
- Virtuelle Forschungsumgebungen

## Forschungsdaten

Forschungsdaten sind alle Daten, die während des Forschungsprozesses entstehen oder dessen Ergebnis sind.

Forschungsprozess = gesamter Kreislauf von der Generierung (z. B. durch Digitalisierung oder empirische Studien) über die Bearbeitung und Analyse bis hin zu Publikation und Archivierung.

## Forschungsdatenmanagement

= Planung, Erhebung, Verarbeitung, Aufbewahrung und nachhaltige Bereitstellung von Forschungsdaten.

Ziel: Nachvollziehbarkeit und Überprüfbarkeit sowie die weitergehende Nutzung nach der Veröffentlichung.

## Kooperation von ULB und ZIM der HHU mit den Unis Wuppertal und Siegen

## „Die Heinrich-Heine-Universität

- empfiehlt ihren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, in **Open-Access-Zeitschriften** zu publizieren (...)
- unterstützt ihre Hochschulangehörigen dabei, alle veröffentlichten, wissenschaftlich referierten Artikel entweder direkt (**Primärpublikation**) oder als elektronische Kopie (**Sekundärpublikation**, Selbstarchivierung) auf dem **Dokumentenserver** der Universität abzulegen (...)
- ermutigt ihre Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, **Verwertungsrechte** für elektronische Versionen von Veröffentlichungen nicht abzutreten
- wird dafür eintreten, dass Open Access-Veröffentlichungen bei der Beurteilung wissenschaftlicher Leistungen z.B. bei **Berufungs- und Bleibeverhandlungen** anerkannt werden.

Die Universitätsbibliothek **berät** die Hochschulangehörigen zu Open-Access-Publikationen und stellt mit dem Dokumentenserver eine **Publikationsplattform für Open-Access-Veröffentlichungen zur Verfügung (...)**.“

<http://www.openaccess.hhu.de/hhu-resolution.html>

**Open Access meint den unbeschränkten und kostenlosen Zugang zu wissenschaftlicher Information.**

## **Eigenschaften von Open Access Ressourcen**

- Online
- Freie, d.h. kostenlos, ohne technische, rechtliche oder sonstige Restriktionen.
- Freie Nutzung, insbesondere Lesen, Drucken, Herunterladen, Kopieren, Weitergeben, Verweisen.
- Korrekte Angabe der Urheberschaft und möglichst klare rechtliche Vorgaben zur Nutzbarkeit (z.B. mittels CC-Lizenzen)

## Was ändert sich bei Open Access?

- Das Finanzierungsmodell wissenschaftlicher Publikation
  - ⇒ Keine Subskriptionskosten
  - ⇒ Finanzierung über Artikelgebühren oder Institutionelle Grundfinanzierung
- Die Zugriffsmöglichkeit auf wissenschaftliche Information
  - ⇒ Keine Subskription
  - ⇒ Offener Zugang für alle

## Und was ändert sich nicht?

- Arbeit der Forscher\*innen
- Arbeit der Herausgeber\*innen und Gutachter\*innen

## Serviceangebote der ULB: [publikationsberatung@ulb.hhu.de](mailto:publikationsberatung@ulb.hhu.de)

- Beratung zu Open Access
  - Publikationsmöglichkeiten
  - Predatory Open Access
  - Rechtliche Fragen
  - Finanzielle Fragen
- Repositorium zur Veröffentlichung von Dissertationen
- Repositorium zur Zweit-Veröffentlichung
- APC-Rabatte für Angehörige der HHU
- Zukünftige Projekt(e) zur Förderung von APC geplant
- Führen eines Publikationsnachweises (Bibliographie) geplant

# Und was sonst noch alles digital funktioniert...

**WLAN**

**usw.**

**Ausleihe**

**Drucker**

**Scanner**

**Arbeits-PCs**

**usw.**

**Kassenautomat**

**Selbstverbuchung**

**Kontoführung**

**usw.**

▪

## CC-LIZENZMÖGLICHKEITEN

Lizenz	Bedingung	Materialien dürfen...
CC0 (Null)	gemeinfrei	...frei genutzt werden ohne weitere Bedingungen und Angaben
	Namensnennung der Urheber*innen	...geteilt, verändert und kommerziell genutzt werden.
	Namensnennung + Wiederveröffentlichung unter gleichen Bedingungen (Share Alike)	...geteilt, verändert und kommerziell genutzt werden.
	Namensnennung + <b>keine</b> kommerzielle Nutzung (Non Commercial)	...geteilt und verändert werden.
	Namensnennung + <b>keine</b> kommerzielle Nutzung + Wiederveröffentlichung unter gleichen Bedingungen	...geteilt und verändert werden.
	Namensnennung + <b>keine</b> Bearbeitung erlaubt (No Derivatives)	...nur geteilt (und nicht verändert werden).
	Namensnennung + <b>keine</b> kommerzielle Nutzung + <b>keine</b> Bearbeitung erlaubt	...nur geteilt (und nicht verändert werden).

Ruhr-Universität Bochum, RUBel, Christine Ruthenfranz, CC-BY-SA 4.0  
(<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>)

eScouts

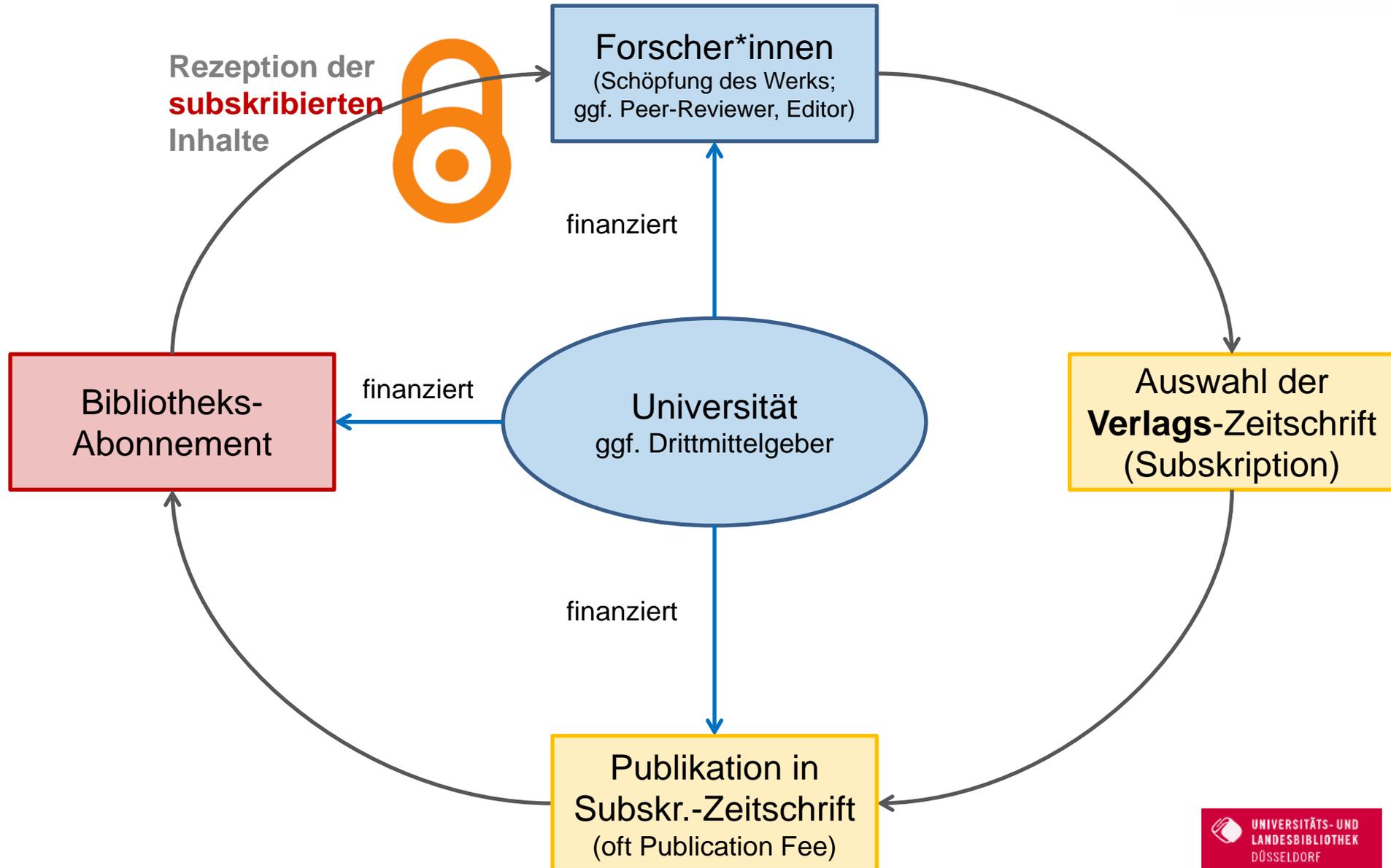


RUHR  
UNIVERSITÄT  
BOCHUM **RUB**



# Nachtrag:

Klassisches Finanzierungsmodell des wissenschaftlichen Publikationswesens



# Nachtrag:

## OA-Finanzierungsmodell des wissenschaftlichen Publikationswesens

